Objekt:	Vase mit Landschaftsmotiven
Museum:	Kunstgewerbemuseum Matthäikirchplatz 10785 Berlin 030 / 266424301 kgm@smb.spk-berlin.de
Inventarnummer:	1896,25

Beschreibung

Die Tiffany Glass & Decorating Company hatte mit ihren Gold-und Silberschmiedearbeiten Ende des 19. Jahrhunderts den Weltmarkt erobert. John T. Curran (1859–1933) kreierte für Tiffany luxuriöse Vasen, deren außergewöhnlicher Stil auf der Weltausstellung in Chicago 1893 größte Beachtung fand. Das Metropolitan Museum in New York erwarb zwei Objekte, ebenso das Kunstgewerbemuseum in Berlin.
Curran hatte sich beim Entwurf an japanischer Kunst orientiert. Pflanzliche wie tiergestaltige Naturformen brachte er in eine neue rhythmische Anordnung und schuf Kompositionen fantastischer Art, die ganz in Stil des aufkommenden Art Nouveau waren. Bei der hier gezeigten Vase strudelt Seetang, in dem sich Perlen verfangen haben, um den balusterförmigen Gefäßkörper. STh

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, getrieben und gegossen, atlantische Perlen
Maße:	Höhe x Breite: 17,8 x 8 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1893
	wer	
	wo	New York City